



Öffentliche **Beschluss**vorlage

Amt für
Immobilienmanagement

04.12.2018

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Karner

Telefon: 492-2379

Karner@stadt-muenster.de

Betrifft

Sommerlicher Wärmeschutz, Anpassung an den Klimawandel

Beratungsfolge

05.12.2018	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
12.12.2018	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass der fortschreitende Klimawandel, insbesondere die zunehmenden sommerlichen Hitzeperioden, neue Anforderungen an die Gebäudekonzeption von Schulen, Kitas und anderen öffentlichen Gebäuden stellt.
2. Aufgrund der steigenden und insbesondere im Sommer 2018 anhaltenden hohen sommerlichen Temperaturen und im Hinblick auf die Anpassung an den Klimawandel wird die Verwaltung deshalb beauftragt, bei zukünftigen Bauprojekten neben dem winterlichen, einen besonderen Schwerpunkt auf den **baulichen** sommerlichen Wärmeschutz zu legen. **Ziel ist eine ökologische nachhaltige Planung, die den Energieverbrauch/Stromverbrauch für sommerliche Gebäudetemperierungen (Kühlsysteme) auf ein Minimum reduziert.**
3. Die Verwaltung wird die erforderlichen Rahmenbedingungen, Planungserfordernisse, sowie Verfahren zur Bewertung der thermischen Behaglichkeit und Konsequenzen zur Berücksichtigung dieses Aspektes ggf. mit externer Unterstützung erarbeiten. Dabei sollen auch die Erfahrungen, die im Zuge der Planung für die Errichtung der Mathilde-Anneke-Gesamtschule gemacht wurden, Berücksichtigung finden.
4. Die Verwaltung wird die Standards der thermischen Anforderungen an den sommerlichen Wärmeschutzes für die Stadt Münster definieren und in einer gesonderter Vorlage vorstellen sowie in Folge als zu berücksichtigende dauerhafte Anforderung in die Gebäudeleitlinien der Stadt aufnehmen.

Begründung:

Die CDU stellte in der Sitzung des Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen am 28.11.2018 den o. g. Änderungsantrag.

Der Ausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des geänderten Beschlussvorschlages zu empfehlen.

Die Verwaltung nimmt diese Änderung auf.

I. V.

gez.
Matthias Peck
Stadtrat